

# FIGUREN- THEATER Kathrin Irion

Die Geschichte vom  
Wunder-Apfel  
[www.kathrin-irion.ch](http://www.kathrin-irion.ch)  
September 2018

## Die Geschichte vom Wunder-Apfel



Ein Theater auf dem Küchentisch, für alle ab 5 Jahren.

**Premiere: Herbst 2010**

**Text, Spiel & Ausstattung: Kathrin Irion**

**Künstlerische Beratung: Cornelia Walter**

**Fotos: Elvira Isenring**

# FIGUREN- THEATER

## Kathrin Irion

Die Geschichte vom  
Wunder-Apfel  
[www.kathrin-irion.ch](http://www.kathrin-irion.ch)

### Szenenbilder



### Kontakt

Kathrin Irion  
Wasserschöpfli 75  
8055 Zürich  
M +41 79 744 55 46  
[irion@kathrin-irion.ch](mailto:irion@kathrin-irion.ch)

# FIGUREN- THEATER

## Kathrin Irion

Die Geschichte vom  
Wunder-Apfel  
[www.kathrin-irion.ch](http://www.kathrin-irion.ch)

### Pressekurztext

Warum friert der alte Apfelbaum im Winter so sehr? Warum besucht ihn sein bester Freund nicht mehr? Hat er ihn vergessen? Oder ... passiert doch noch ein Wunder – und er kommt zurück? Beiss in den Apfel, und Du erfährst seine wundervolle Geschichte.

Erzählt wird diese poetische Geschichte vom Kindsein und Altwerden aus einem rohen kugelförmigen Lehm-Erdklumpen heraus. Die Figuren werden während des Erzählens spontan geformt. Die Zuschauenden vervollständigen das Bild in ihrer Fantasie.

### Geschichte

Im Zentrum des Geschehens steht ein Apfelbaum, sich verändernd im Laufe der Jahreszeiten. Eine Bäuerin erzählt uns von Vogelfamilien, vom Siebenschläfer, von Mücken, Käfern, Bienen und Ameisen und davon, wie sie alle in diesem Baum leben.

Sie berichtet davon, dass der Baum im Winter vom Wind gewogen und mit Schnee bedeckt wird, davon, dass er im Frühling und Sommer Blüten und Blätter spriessen lässt, um endlich im Herbst, die prächtige Last der knackigen «Eieräckerli» zu tragen.

Eines Tages entdeckt die Bäuerin, dass der Baum unendlich traurig geworden ist; sie kennt ihn gut genug, um zu wissen, dass er seinen alten Freund vermisst. Wird er ihn wieder finden – wie nur soll der Baum dabei seine eigene, verwurzelte Natur überwinden? Der Menschenbruder und liebste Freund des Baumes ist seit Monaten nicht mehr da gewesen. Früher kam er doch jeden Tag; wenn es heiss war im Sommer, lag er am Stamm unter vollen grünen Ästen in deren Schatten. Wenn er glücklich war, oder auch wenn er sich traurig fühlte, hat er den Baum umarmt und ihm alles erzählt, was ihn bewegte.

Zusammengeführt werden die beiden schliesslich von neuen Figuren, welche die Erzählerin und Bäuerin vor unseren Augen entstehen lässt: der Bub, eine Frau an Krücken und das kleine Mädchen – sie alle, angelockt von der paradiesischen Sinnlichkeit der Äpfel, finden sich beim Baume ein.

### Ausstattung

Die Erzählerin und Bäuerin sitzt am Küchentisch. Ein Lichtkegel erhellt die Szenerie. Aus der Tischoberfläche wächst ein Apfelbaum mit rotbackigen Äpfeln; flink aus einem Lehmklumpen geformt; ebenso wie die Figuren seiner alten und neuen Freunde.

# FIGUREN- THEATER

## Kathrin Irion

Die Geschichte vom  
Wunder-Apfel  
[www.kathrin-irion.ch](http://www.kathrin-irion.ch)

### Technik

#### **Spielfläche**

3 x 3 Meter

#### **Raumhöhe**

mind. 2,5 Meter

#### **Material**

Tisch (Normhöhe, Tischfläche ca. 1 x 0.6 Meter)

Hocker

Aufhängevorrichtung für eine Hängeleuchte über dem Tisch

Kabelrolle

Äpfel für die Zuschauenden

#### **Stromanschluss**

1x 220 Volt

#### **Aufbau**

2 Stunden

#### **Abbau**

1/2 Stunde

#### **Dauer**

30 Minuten

#### **Zuschauerzahl**

max. 80

#### **Gage**

nach Absprache

#### **Diverses**

nach Möglichkeit abzudunkelnder Raum

# FIGUREN- THEATER

## Kathrin Irion

Die Geschichte vom  
Wunder-Apfel  
[www.kathrin-irion.ch](http://www.kathrin-irion.ch)

### Kathrin Irion

**\*1966, Winterthur-CH, lebt in Zürich**

Ausbildung und Weiterbildung:

2008–2010 Weiterbildung CAS, Vertiefung Figurenspiel an der ZHdK

2003 Camera Acting Seminar, Institut für Schauspiel Berlin mit Klaus Emmerich

1985–88 Schauspiel-Akademie Zürich, heute ZHdK

Tätigkeiten und Stücke:

2015, «Bienen, Brot und Blumen», Text, Spiel, Figuren, Bühne, Kostüme

2013, «Kittels Traum», Text, Spiel, Objekte, Bühne & Kostüme

2011, Gründung des Figurentheaters Kathrin Irion

2010, «Die Geschichte vom Wunder-Apfel», Text, Inszenierung, Spiel, Objekte,  
Bühne & Kostüme, seither damit auf Tournee

Ab 1988 Fest- und Gastengagements als Schauspielerin an deutschsprachigen Bühnen, u.a. in  
Zürich (Schauspielhaus, Theaterhaus Gessnerallee), Theater Heidelberg, Stadttheater Giessen,  
Ruhrfestspiele Recklinghausen, Theater Dortmund, Berlin (Akademie der Künste, Sophiensaele),  
Theater St. Gallen, Staatstheater Oldenburg, Junges Theater Basel, Kosmos Theater Bregenz,  
Diverse Rollen in Kino- und TV-Filmen, Sprecherin für Dokumentarfilme

### Kontakt

Kathrin Irion, Wasserschöpfli 75, 8055 Zürich

T +41 44 242 48 23 / M +41 79 744 55 46 / [irion@kathrin-irion.ch](mailto:irion@kathrin-irion.ch)

# FIGUREN- THEATER

## Kathrin Irion

Die Geschichte vom  
Wunder-Apfel  
[www.kathrin-irion.ch](http://www.kathrin-irion.ch)

### Cornelia Walter

**\*1955, Hildesheim – D, lebt in Dortmund**

20-jährige Tätigkeit als Schauspieldramaturgin an deutschsprachigen Bühnen, unter anderem am Schlosstheater Moers, Theater am Neumarkt Zürich, Theater Oberhausen, Schauspiel Dortmund, TAT Frankfurt, Volkstheater Rostock, Vereinigte Bühnen Krefeld Mönchengladbach, Theater der Stadt Heidelberg  
Seit 1996 freie Autorin, Regisseurin und Lerntrainerin

Auswahl:

2012 Bearbeitung und Inszenierung «Die Vögel» nach Aristophanes, Auftragsarbeit für Internationale Bildungsstätte Jugendhof Scheersberg

2011 Opernlibretto: «Das Mädchen, die Liebe und das Salz» Auftragsarbeit für die Oper Kiel

2010 Künstlerische Beratung: «Die Geschichte vom Wunderapfel»

2010 Hörspielbearbeitung: «Die Entbehrlichen» von Ninni Holmqvist, Ursendung: 18.08.2009 WDR 5, Übernahme: 2010 vom BR, SWR, Deutschlandradio

2010 Hörspiel: «Drei Frauen am Rande der Belastbarkeit» (Wh) WDR5 Land und Leute

### Kontakt

Cornelia Walter, Kaiserstrasse 120, D-44135 Dortmund

T +49 231 52 68 32 / M +49 173 516 85 49 / [cwalter17@aol.com](mailto:cwalter17@aol.com)